

Volontariat Provenienzforschung, Landeshauptstadt Düsseldorf

Düsseldorf, 01.02.2023–31.01.2025

Bewerbungsschluss: 21.10.2022

Landeshauptstadt Düsseldorf

Wir suchen

zum 1. Februar 2023 für die Dauer von zwei Jahren

eine*n Volontär*in

für die Provenienzforschung am Dezernat für Kultur und Integration

Aufgabe und Ziel der Provenienzforschung der Landeshauptstadt Düsseldorf ist es, alle städtischen Kunst- und Kulturinstitute in sämtlichen Belangen der Provenienzforschung zu unterstützen und zu beraten. Die Stabsstelle ist sowohl für Provenienzrecherchen zu laufenden Auskunfts- und Restitutionsersuchen verantwortlich als auch für systematische Provenienzforschung zu vorhandenen städtischen Kunst- und Kulturgütern, die vor dem 09.05.1945 entstanden sind und seit dem 30.01.1933 erworben wurden. Auch die interne sowie öffentlichkeitswirksame Vermittlung der Aufgaben und Ergebnisse der Provenienzforschung ist Teil der Arbeit der Stabsstelle.

Die Fragestellungen der Provenienzforschung beschränken sich nicht auf die Zeit des Nationalsozialismus. Unrechtskontexte in Bezug auf Fragen zu SBZ- und DDR-Unrecht sowie koloniale Kontexte gehören ebenfalls zum Aufgabenspektrum der städtischen Provenienzforschung.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Der Schwerpunkt der Ausbildung wird auf Recherchen zu NS-Raubgut sowie zu Objektgruppen aus kolonialen Kontexten und deren Dokumentation liegen. Während der Ausbildung erhalten die Volontär*innen Einblicke in zentrale Bereiche städtischer Museen. Zum Aufgabenbereich gehören u.a. die nachfolgenden Tätigkeiten:

- Systematische Provenienzforschung zu ausgewählten, grundständig erfassten Objektkonvoluten in den Forschungsbereichen „NS-Raubgut“ sowie „koloniale Kontexte“
- Mitwirkung an der provenienzbezogenen Bestandsaufnahme in den Düsseldorfer Kulturinstituten
- Zuarbeit zur anlassbezogenen Provenienzforschung (Restitutionsansprüche, Neuerwerbungen, Leihverkehr)
- Veranstaltungsorganisation und -betreuung (u.a. Formate in den Institutionen sowie Tag der Provenienzforschung)
- Betreuung der Website

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Universitätsdiplom, Magister oder Master) in Kunstgeschichte, Geschichte, Ethnologie/Kultur- und Sozialanthropologie oder vergleichbaren Studiengän-

gen

- Nachweisbare praktische Erfahrungen (z.B. Praktika) im Bereich der Provenienzforschung, Quellenerschließung und Quellendokumentation
- Kenntnisse der aktuellen Diskurse und Interesse an interdisziplinärer Arbeit
- Sensibilität für die politische, historische und ethische Bedeutung der Aufgaben
- Hohe Kommunikations- und Kooperationskompetenz, Diskretion, Sorgfalt, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Organisationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit den gängigen Office-Applikationen
- Datenbankerfahrung, Erfahrung in der Objektdokumentation
- Sehr gute Englischkenntnisse, weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil

Bewerberinnen und Bewerber müssen für eine Tätigkeit an einem Bildschirmarbeitsplatz im Sinne der Dienstvereinbarung TIV geeignet sein.

Die Einstellung erfolgt nach Absprache (Zielfdatum 1. Februar 2023) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen. Es wird eine monatliche Festvergütung in Höhe 2.093,73 EUR brutto (Hälfte der Entgeltgruppe 13 Stufe 1 TVöD) gewährt.

Die Stadtverwaltung Düsseldorf verfolgt offensiv das Ziel zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Als moderne Landeshauptstadt setzen wir auf qualifizierte Bewerber*innen, um gegenwärtig und in Zukunft einen ausgewogenen Anteil von Frauen und Männern in unserer Verwaltung sicherzustellen. Wir wollen weibliche und männliche Fachkräfte gleichermaßen ansprechen und ermutigen sich zu bewerben.

Die Landeshauptstadt Düsseldorf nimmt die berufliche Integration nach dem SGB IX ernst. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Finanzielles

Grundbetrag:

2.093,73 Euro (brutto) gemäß der Empfehlung des Museumsbundes

Zusätzliche Leistungen:

- Jahressonderzahlung
- Vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 6,65 Euro

Bewerben Sie sich bis zum 21. Oktober 2022 über unser Karriereportal:

<https://ausbildung.duesseldorf.de/Volontariat-Provenienzforschung-de-f2268.html>

Ansprechpartner:

Katrin Pacholski

Telefon 0211 - 8995850

katrin.pacholski@duesseldorf.de

Quellennachweis:

JOB: Volontariat Provenienzforschung, Landeshauptstadt Düsseldorf. In: ArtHist.net, 18.09.2022. Letzter Zugriff 19.12.2025. <<https://arthist.net/archive/37445>>.